

Großwilfersdorf

berichtet!



Amtliche Mitteilung
Ausgabe 1 / 2022

A close-up photograph of a bird's nest made of dry twigs and moss, containing three light blue speckled eggs. The nest is surrounded by pink and white flowers and green leaves.

Frohe Ostern!

Foto: pixabay

Sauber machen

Wieder rege Beteiligung von Privaten und Vereinen am Steirischen Frühjahrsputz.

Seite 3

Neues Dienstfahrzeug

Mit dem brandneuen HLF2 ist die Freiwillige Feuerwehr Hainersdorf bestens gerüstet.

Seite 24

Prämiertes Kernöl

Zum wiederholten Mal wurden Kernöle regionaler Produzenten ausgezeichnet.

Seite 27



Bürgermeister Franz Zehner

Geschätzte Gemeindegewissinnen und Gemeindegewissler!

Nur wenige hundert Kilometer von uns entfernt herrscht Krieg. Ein für uns nicht fassbares Leid ist über die Bevölkerung der Ukraine hereingebrochen. Millionen Menschen haben ihre Heimat verloren. Wir haben uns daher entschlossen, drei Gemeindegewissungen für ukrainische Familien zur Verfügung zu stellen und konnten damit 15 Menschen, Frauen mit ihren Kindern, eine sichere Unterkunft bieten. Die Hilfsbereitschaft der Großwilfersdorfer Bevölkerung ist enorm.

Ich bin mehr als dankbar, dass sich rund um Maria Zechner eine große Gruppe an privaten Helferinnen und Helfern um die bei uns angekommenen Familien kümmern. Binnen kürzester Zeit konnten die Wohnungen durch Sachspenden, wie schönen Möbeln und Haushaltsgeräten, eingerichtet werden. Die Menschen werden außerdem mit Lebensmitteln und anderen Hilfsgütern versorgt. Ich danke allen Spenderinnen und Spendern für ihre Großzügigkeit und Solidarität!

Ein gutes Zeichen für uns als Wohngemeinde sind die bestens gefüllten Kindergärten. Hier haben wir dringenden Platzbedarf. Eine große Anzahl an Kindern, viele davon unter drei Jahren, sind für den

Herbst bereits angemeldet. Um zusätzliche Betreuungsplätze in Form einer alterseweiterten Gruppe zur Verfügung stellen zu können, erarbeiten wir aktuell für den Kindergarten Großwilfersdorf eine kindgerechte, vorübergehende räumliche Lösung.

In den Volksschulen in Hainersdorf und Großwilfersdorf sind die neuen interaktiven Tafeln eingetroffen. Mit den insgesamt vier „White Boards“ ist ein moderner Unterricht, auch in Hinblick auf die zunehmende Digitalisierung in den Grundschulen, gewährleistet.

In der Raumordnung liegen wir bei der Neuerstellung des Örtlichen Entwicklungskonzepts und des Flächenwidmungsplan im Zeitrahmen. Derzeit werden die eingetroffenen Änderungswünsche bearbeitet. Wir gehen davon aus, dass die Auflage des ÖEK mit FWP in den nächsten Monaten erfolgen kann, die Rechtskraft wird mit Ende 2022 angepeilt. Erfreulich ist, dass auf den Ritter-Gründen auf allen Bauplätzen gebaut wird. Die erste Familie ist bereits in ihr neues Haus eingezogen!

Das Bild unserer Gemeinde prägen nicht nur Wirtschaft, Infrastruktur und Wohnen,

sondern auch viele erhaltenswerte, sakrale Kulturdenkmäler. In Abstimmung mit dem Bundesdenkmalamt werden neben kleineren Martern und Kreuzen in diesem Jahr die Kapellen in Riegersdorf und Herrnberg umfassend saniert.

Des Weiteren wird aktuell im gesamten Gemeindegebiet eifrig gepflanzt und ausgesät. Wir werden 2022 zum zehnten Mal am Steirischen Blumenschmuckwettbewerb teilnehmen. Meine große Bitte an alle fleißigen freiwilligen Helferinnen und Helfer der letzten Jahre ist, sich wiederum an den Gießarbeiten zu beteiligen, damit die Gemeinde Großwilfersdorf in gewohnter Pracht erblüht.

Bedanken möchte ich mich bei den Feuerwehren für die vielen, ehrenamtlichen Stunden. Die Freiwillige Feuerwehr Hainersdorf, die zu Einsätzen auf der künftigen Fürstenfelder Schnellstraße S7 ausrücken wird, hat erst kürzlich ein neues HLF 2 in den Dienst gestellt. Diese dringend erforderliche Anschaffung wurde seitens der Gemeinde Großwilfersdorf großzügig unterstützt. Mit den Eigenleistungen der Hainersdorfer Wehr und des Feuerwehrlandesverbandes

konnte die Anschaffung finanziert werden.



Der Patrizimarkt, der nach zwei Jahren Pause wieder stattfinden durfte, ist mit tausenden Besuchern sehr erfolgreich über die Bühne gegangen ist. Dieser größte Frühjahrsmarkt der Region war die perfekte Gelegenheit für unsere Betriebe und die Gartenbauschule, sich mit ihrem Angebot und Leistungsspektrum einer breiten Öffentlichkeit zu präsentieren. Gastwirte, Direktvermarkter und



IMPRESSUM: Herausgeber, Eigentümer, Verleger & Redaktion: Gemeinde Großwilfersdorf, 8263, Nr. 102, Tel.: 03385 / 301, Fax: 03385 / 301-4, gde@grosswilfersdorf.gv.at, www.grosswilfersdorf.steiermark.at - Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister Franz Zehner - Gestaltung: Werbe- & Kommunikationsagentur LIDO, Feldbach, www.werbe-lido.at - Druck: Druckhaus Scharmer, Feldbach - Erscheinungsintervall: 4 x pro Jahr - Auflage: 950 Stück - Mit Rücksicht auf die Lesbarkeit der Zeitung wurde auf eine gendgerechte Grammatik verzichtet. Die sprachlichen Bezeichnungen in der männlichen Form gelten selbstverständlich auch in der weiblichen. Die Leser(innen) werden um Verständnis gebeten.



Buschenschänken im Ort erwiesen sich als hervorragende Gastgeber. Ein Höhepunkt war sicherlich der riesige Vergnügungspark. Insbesondere den jungen Patrizimarkt-Besuchern war deutlich anzumerken, wie sehr sie die Veranstaltung genossen haben. In diesem Sinne hoffen wir auf noch viele Feste und Begegnungen in unserer schönen Großgemeinde Großwilfersdorf!

Organisationen, die mit dem Müllsammeln ihren Beitrag zu einer sauberen Landschaft geleistet haben. Zudem möchte ich alle Spaziergänger und Wanderer bitten, Geträntedosen oder Verpackungen nicht achtlos auf Wegen, Feldern und in Wäldern wegzuwerfen, sondern unsere Natur und Umwelt zuliebe ordnungsgemäß zu entsorgen.

Am Steirischen Frühjahrsputz haben wir mit einem Aktionstag teilgenommen. Ich danke allen Privatpersonen, Vereinen und

Ich wünsche Ihnen ein frohes Osterfest!

Ihr Bürgermeister
Franz Zehner



Allianz 



Frohe Ostern

wünschen die Expert:innen
für Versicherung, Vorsorge
und Vermögen

Karl Glehr | 0699 187 944 04
Franz Monschein | 0664 289 33 07
Andreas Friedl | 0664 751 355 80

Allianz Elementar Versicherungs-AG
Kunden-Center Fürstenfeld
Grazer Platz 2
8280 Fürstenfeld

ALLIANZ.AT

Großwilfersdorf setzt mit CITIES ein starkes Zeichen

Seit einem halben Jahr ist die CITIES-App in unserer Gemeinde in Verwendung und bereits jetzt sind knapp 50 Großwilfersdorfer Betriebe und Vereine in der CITIES-App aktiv.

„Als Gemeinde sind wir sehr stolz darauf, dass nach nur wenigen Monaten bereits über 1.250 Personen Großwilfersdorf folgen. Das zeigt, dass viele Menschen ein großes Interesse an unseren Neuigkeiten und unserer Gemeindeapp CITIES haben.“ so Bürgermeister Franz Zehner.

In Summe sind bereits über 50 Städte und Gemeinden, mehr als 2.200 ortsansässige Betriebe und Vereine, sowie über 60.000 regis-

trierte UserInnen in der CITIES-App vertreten.

Die neue Bonuswelt ist online

Neben zahlreichen Features wie dem beliebten Müllkalender, der an den kommenden Abholtermin erinnert und der Möglichkeit Anliegen an unsere Gemeinde zu übermitteln, gibt es seit Anfang März eine weitere großartige Funktion in der CITIES-App.

Zusätzlich zu exklusiven Angeboten

und Sammelpässen findet man jetzt auch regionale und überregionale Promotions in der CITIES-Bonuswelt.

„Wir sind bestrebt die CITIES-App täglich weiterzuentwickeln, um das Nutzererlebnis und den Mehrwert für alle teilnehmenden Akteure stetig zu optimieren. Bedanken möchte ich mich für das positive Feedback und die perfekte Zusammenarbeit“, betont Sebastian Thier, Geschäftsführer von CITIES.

Achtung - Ferienjobs verfügbar!

Burschen und Mädchen, die in diesem Jahr 16 Jahre alt werden, haben die Möglichkeit, sich bis Ende Mai für einen Ferienjob (Außendienst, Reinigungskräfte, ...) bei der Gemeinde zu melden.



CITIES

Vorteile Ihrer Bonuswelt



Regionale Aktionen:
In der App gibt es regelmäßig große Verlosungen. Einfach Rechnungen von den teilnehmenden CITIES-Betrieben scannen & Lose sammeln.



Sammelpässe:
Treue wird belohnt. Nach dem Einkauf den Sammelpass des Betriebs öffnen & auf „Stempel sammeln“ tippen. In wenigen Sekunden erhalten Sie einen digitalen Stempel von einem Mitarbeiter.



Coupons:
Diese können von Nutzer*innen bequem & direkt bei den Betrieben eingelöst werden. Das funktioniert jetzt bei allen verbundenen Städten & Gemeinden.



CITIES-App schon gesichert?

JETZT SCANNEN:

MEHR INFOS ZUR APP:
WWW.CITIESAPPS.COM

BRANDSCHUTZ EIBEL

www.brandschutz-eibel.at

8262 ILZ 301

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag
8 - 17 Uhr

info@brandschutz-eibel.at
03385 / 21 512

Ihr zuverlässiger Partner in Ihrer Nähe!



Arbeits-, Freizeit-, Forst- und Wanderschuhe



Werkzeuge



Feuerlöscher und Zubehör



Arbeits- und Funktionsbekleidung

Besuchen Sie auch unseren **ONLINESHOP**

wopfinger.com

Transportbeton in Ihrer Nähe!

NORMALBETON ■ BETONBLOXX® ■ RECYCLING ■ KIES ■ ÖKOBETON®

Wopfinger
Transportbeton





Ein gesegnetes Osterfest!



**Bestattung
Großschädl**

*...nur die
Liebe bleibt.*





Thomas Krachler Ernst Brodtrager Ernst Ammerling
Ihre Ansprechpartner in Großwilfersdorf

Tel. 03385 73090
Ilz 59 • 8262 Ilz
0-24 Uhr erreichbar!



Zuständig für
Ilz • Hainersdorf • Großwilfersdorf

www.bestattung.grossschaedl.at

BESTATTUNG Ilse Urschler

8280 Fürstenfeld | Buchwaldstraße 5

*Im Trauerfall täglich von
0 - 24 Uhr
für Sie erreichbar.*



Tel: 03382 / 55885 *Ilse Urschler*

Einfühlsame Begleitung in schweren Stunden

Wir übernehmen für Sie die Organisation der gesamten Trauerfeier in sämtlichen Gemeinden, die Gestaltung des Trauerdruckes (Parten, Gedenkbilder, Danksagungen) und die Erledigung notwendiger Formalitäten.

Gerne beraten wir Sie über unterschiedliche Bestattungsarten inkl. Bestattungskosten und über individuelle Bestattungsvorsorgen.

Wir wünschen Frohe Ostern

www.bestattung-urschler.at office@bestattung-urschler.at

Start für neues Projekt: „Gemeinsam am Hof“

Die Förderung der Gesundheit und des sozialen Miteinanders haben seit jeher einen großen Stellenwert in unserer Gemeinde. Die Auswirkungen der Pandemie auf unsere Lebensqualität und die sozialen Kontakte im Ort sind dennoch spürbar. Aus diesem Grund freuen wir uns, mit dem Projekt „Gemeinsam am Hof“ neue Impulse für eine lebendige Nachbarschaft setzen zu können.

Ein Bauernhof wird zum Begegnungsort

In Kooperation mit Styria vitalis und dem Verein Green Care Österreich (Landwirtschaftskammer) soll auf dem Bauernhof der Familie Fritz-Pfeiffer ein Begegnungsort für Jung und Alt entstehen. Bei diesem Pilotprojekt, das gleichzeitig auch in den Gemeinden St. Veit in der Südsteiermark, Thannhausen und Vorau auf drei weiteren landwirtschaftlichen Betrieben umgesetzt wird, soll das besondere Potenzial eines Bauernhofs (z. B. Kontakt zu Tieren, Naturerfahrungen, bäuerliches Handwerk, Ver-

arbeitung von Lebensmittel) genutzt werden, um neue Freizeit- und Betreuungsangebote zu entwickeln.

Im Mittelpunkt wird das Miteinander der Generationen durch gemeinsame Aktivitäten am Hof, aber auch die Entlastung von betreuenden Angehörigen durch spezielle Angebote für ältere Menschen stehen.

Gemeinsame Projektentwicklung ab Sommer 2022

Welche Maßnahmen und Angebote konkret auf dem Hof umgesetzt werden, das soll gemeinsam mit interessierten

Gesunde Gemeinde

gemeinsam gestalten



GemeindegängerInnen, Vereinen und sozialen Einrichtungen in den kommenden zwei Jahre erarbeitet und in der Praxis erprobt werden. Dabei wollen wir die bestehenden Netzwerke und sozialen Initiativen in unserer Gemeinde einbinden und auf deren langjährigen Erfahrungen aufbauen. Ein engagiertes Team von Styria vitalis und Green Care Österreich wird diesen Entwicklungsprozess unterstützen. Darüber hinaus werden wir auch im laufenden Austausch

mit den drei anderen Projektgemeinden stehen. Der offizielle Projektstart erfolgt im Rahmen einer Kick-off-Veranstaltung im Sommer 2022, zu der alle Interessierten herzlich eingeladen sind (nähere Informationen folgen zeitgerecht). Wir freuen uns darauf, gemeinsam und mit neuem Schwung aus diesem Pandemie-Winter in ein spannendes Projekt zu starten.

Das Projekt „Gemeinsam am Hof“ wird gefördert durch:



Gefördert aus den Mitteln von Gesundheitsförderung ZI+ und des Fonds Gesundes Österreich.

Seniorenstrickrunde



Über die Wintermonate organisierten Anneliese Schnalzer, Marianne Heinrich und Luise Wurzwaller ein gemeinsames Stricken in Großwilfersdorf. Jeden Donnerstag um 14 Uhr trafen sich die Damen beim Gasthof Großschädl und haben wunderschöne Werkstücke geschaffen.





Die „Gemeinde-Gaudi“ - ein Rückblick

Ein Turnsaal. Kinderlachen, Kreischen und Trampeln ertönen. Daneben sind angeregte Gespräche zwischen Müttern, vereinzelt auch Vätern oder Großeltern teilen zu hören. Zwei Kinder hängen in den Ringen und nutzen sie als Riesenschaukeln. Eine längere Schlange bildet sich vor einer Sprossenwand, unter der eine dicke Matte

liegt. Raufklettern, runterhüpfen, weitersausen! Über eine umgedrehte Bank balanciert ein Kind. Ein anderes rutscht gerade eine weitere, in die Sprossenwand eingehängte Bank hinunter. Und die wirklich Mutigen wagen sich - begleitet von ihrer Mama - über jene Bank, die an beiden Enden auf zwei hohen Barren aufliegt.

Raum für Bewegung in der kalten Jahreszeit

Ein buntes Treiben, viel Bewegung für unsere Kleinen und die Möglichkeit zum Austausch mit anderen Eltern - so gab es einmal die Woche eine Gemeinde-Gaudi während der kalten Jahreszeit. Dabei hatte Vieles Platz: Mit einem gemeinsamen Begrüßungslied starteten wir, Kinder und Eltern bauten gemeinsam auf - nicht ohne die Mitfahrgelegenheit am Mattenwagen zu nutzen! Manchmal bauten wir einen Parcours, manchmal ließen wir den Raum weitgehend leer, sodass die Kinder ihn mit ihren Ideen füllen konnten. Zu Fasching sausten alle verkleidet durch die Turnsäle, an den ersten warmen Frühlingstagen ließen wir die Kinder lieber draußen toben.

einrichten mussten. Und auch dabei gab es an manchen Terminen noch eine Warteliste, um die Corona-bedingte maximal erlaubte Personen-Zahl nicht zu überschreiten.

Gemeinde-Gaudi geht in die Sommerpause, weitere Angebote geplant

Da nun der Frühling Einmarsch hält und die Möglichkeiten, sich draußen zu bewegen, wieder zunehmen, werden wir mit der Gemeinde-Gaudi nun eine Pause einlegen. Aber wir freuen uns auf ein Wiedersehen im kommenden Herbst! Derweil brodelt es schon in der Ideenküche, um unseren Kindern weiterhin in der Gruppe Bewegung und Spaß zu bieten: Angedacht sind ein Kinder-Yoga-Kurs im Freien, ein gemeinsamer Fahrrad-Ausflug ins Freibad oder im nächsten Winter ein Kinder-Schikurs. Informationen dazu folgen zeitgerecht.

Großer Andrang erforderte Aufteilung in Gruppen

Anfangs hatte ich die Idee, die Gemeinde-Gaudi abwechselnd in der Hainersdorfer Georgshalle und im Großwilfersdorfer Turnsaal zu veranstalten, sodass die Eltern und Kinder einander kennenlernen könnten und die Gemeinde so ein wenig mehr zusammenwachsen würde. Doch rasch stellte sich heraus: das Interesse war so groß, dass wir zwei Gruppen

Kostenlos für alle Teilnehmenden

An dieser Stelle möchte ich mich im Namen aller teilnehmenden Familien sehr herzlich bei der Gemeinde Großwilfersdorf bedanken, die uns für die Gemeinde-Gaudi die Turnsäle kostenlos zur Verfügung stellt.

Mag.^a Bianca Friesenbichler

Meist empfohlen:

Gutes Geld für gute Leistungen.

Die GRAWE ist seit Jahren die von Kunden meistempfohlene Versicherung Österreichs: Die Kundenzufriedenheit ist äußerst hoch.

Und auch die Zufriedenheit unserer vielen Mitarbeiter/innen ist überdurchschnittlich: Sie arbeiten gerne bei der GRAWE – das ist die wichtigste Voraussetzung für Kundenbetreuung mit Herz und Engagement.

Vielleicht bald auch für Sie?



Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung als Kundenberater/in* für unser Vertriebsteam im Bezirk Fürstenfeld.

Für Fragen steht Ihnen Herr Florian Hörzer 0664/3635450 oder florian.hoerzer@grawe.at gerne zur Verfügung.

Senden Sie Ihre Bewerbung an Regionalleiter Manfred Tieber: manfred.tieber@grawe.at oder 0664/9103004

grawekarriere.at

* Das KV-Mindestgehalt beträgt EUR 25.369,50 brutto pro Jahr; qualifikationsabhängig wird auch eine entsprechende Überzahlung geboten. Ihr tatsächliches Gehalt kann außerdem durch Bonifikationen und erfolgsabhängige Provisionen deutlich darüber liegen.

Alljährlich werden in einer unabhängigen Studie (FHVJ Recommender Award) 8.000 Versicherungskunden in ganz Österreich zu ihrer Zufriedenheit und Bereitschaft zur Weiterempfehlung befragt. Die GRAWE steht bei den überregionalen Versicherungen in der Gesamtwertung der Versicherungen im Durchschnitt der Jahre 2017-2021 klar an erster Stelle. Details: grawe.at/meistempfohlen



Oststeiermark fixiert Kooperation mit „willhaben“

Die Bevölkerungszahlen in der Oststeiermark entwickeln sich insgesamt sehr positiv. Wir sehen aber den Trend,

dass die Zahlen in den peripher gelegenen Gemeinden rückläufig sind. Um die notwendige Infrastruktur in den

vielen kleinen Gemeinden zu erhalten, braucht es jedoch gleichbleibende oder wachsende Bevölkerungszahlen in ALLEN Gemeinden, die nur durch ein gezieltes Leerstands-, Gewerbe- und Immobilienmanagement erreicht werden können. Und genau hier setzen wir an!

Großer Mehrwert für die oststeirische Bevölkerung
Im Rahmen des Projektes

„Lebensregion Oststeiermark“ erhalten 59 oststeirische Gemeinden einen exklusiven Zugang zur größten digitalen Immobilienplattform Österreichs, um freie Grundstücke, Häuser, Wohnungen oder Gewerbeflächen zu präsentieren und zu bewerben. Ziel des Projektes ist es, genau jene Menschen zu erreichen, die einen Umzug aufs Land planen, und diese zu motivieren, ihren Lebensmittelpunkt in die Oststeiermark zu verlegen - ganz nach dem Motto: „Weil es sich hier einfach gut leben lässt!“ Die Positionierung der Angebote und Anzeigen findet sowohl auf oststeiermark.at/immobilien als auch direkt auf willhaben.at statt.

Viele Vorteile, wenig Kosten
Für die oststeirischen Gemeinden entsteht durch die Zusammenarbeit mit „willhaben“ ein großer Mehrwert. Ein individueller Zugang zur „Oststeiermark-Willhaben-Plattform“ zur Eingabe und Aktualisierung der Angebote, dauerhaft inkludierte Willhaben Anzeigen und laufende Bewerbung der Gemeinde durch die Region Oststeiermark sind nur einige Vorteile, die die Kooperation mit sich bringt.

Falls auch Sie freie Objekte wie Wohnungen, Häuser, Leerstände, Bau- oder Gewerbeflächen haben, melden Sie sich bitte bei Ihrer Gemeinde. Sie haben die Möglichkeit, diese Objekte ganzjährig kostenlos auf „willhaben“ österreichweit zu positionieren!

Rückfragen:

Regionalentwicklung
Oststeiermark
Claudia Faustmann-Kerschbaumer, MA (Projektleiterin)
Gleisdorferstraße 43
8160 Weiz
Tel. 0664 / 784 00 88
faustmann@oststeiermark.at



Das Weinschloss der Familie Thaller vereint viele Facetten rund um Kulinarik und Wein. Bei uns werden emotionale Hochzeitsfeste gefeiert, Firmenevents und persönliche Festtage sowie Kultur- und Kulinarik-Events bis zur Vollendung zelebriert. Dem Thema Wein wird hier ein hoher Stellenwert eingeräumt.

Wir suchen DICH!

Du bist kontaktfreudig, arbeitest gerne im Team und bist auf der Suche nach einer neuen Herausforderung? Dann haben wir genau das Richtige für dich! In unserem familiengeführten Weingut im Thermen- und Vulkanland freuen wir uns auf Verstärkung für unser junges motiviertes **TEAM!**

JAHRESANSTELLUNG ODER SOMMERSAISON IM SERVICE (M/W/D)

Chef de Rang	40h	€ 2.400,- Brutto
Commis de Rang	40h	€ 2.100,- Brutto
Servicekraft für Vorbereitungen	40h	€ 1.800,- Brutto (meist vormittags)
Servicekraft für Vorbereitungen	20h	€ 900,- Brutto (meist vormittags)

ÜBERBEZAHLUNG JE NACH QUALIFIKATION & LEISTUNG!

Was erwarten wir?

- *Teamorientiertes & selbstständiges Arbeiten
- *Freundliches & herzliches Auftreten
- *Gepflegtes Erscheinungsbild
- *Freude und Spaß am Beruf

Was bieten wir dir?

- *Leistungsgerechte Entlohnung
- *Freie Logis im neu errichteten Mitarbeiterhaus
- *Freie Verpflegung an Arbeitstagen
- *Familiäres Betriebs- und Arbeitsklima

Planbare Arbeits- und Urlaubszeiten über das ganze Kalenderjahr!

Betriebsurlaub über Weihnachten, Silvester und Ostern!

Wir freuen uns auf deine Bewerbung unter bettina@weinschloss-thaller.at!

Bettina Thaller
Eventmanagerin

LED & Co
 helle Köpfe GmbH



Hainersdorf 80, A-8264 Großwilfersdorf
 Tel: +43 (0)3113/3385-93028-0
 mail: office@ledundco.at
 www.ledundco.at

LED-Straßenbeleuchtung / LED-Hallen- und Objektbeleuchtung

TISCHLEREI
MEISTER
 Ihr Meistertischler seit 1938

Ferdinand Meister | Riegersdorf 46
 8264 Großwilfersdorf | Mobil: 0664 511 94 91

www.ihr-meistertischler.at




ABC Solar GmbH
 Photovoltaikanlage

A-8264 Großwilfersdorf, Hainersdorf 80
 UID: ATU66250736
 Tel: +43(0)3385/93028-0 Mail: office@abcsolar.at



UNSER
X LAGERHAUS
 Die Kraft fürs Land

**Mit Ihrem Lagerhaus
 zum Traumgewinn.**

**Jetzt spielen und
 gewinnen!**

Annahmestelle

 österreichische
LOTTERIEN

 **BRIEF
 LOS**

 **LOTTO**

**Annahmestelle
 im Markt
 Großwilfersdorf**

Frühling in der Gartenbauschule

Die Temperaturen steigen, die Tage werden länger und die Freude am „Garteln“ steigt täglich! In den Gewächshäusern unserer Lehrgärtnerei blüht es bereits in den buntesten Farben. Im Schaukasten der Gartenbauschule wird geschnitten, gejätet, Flächen werden mit Kompost und Mulch Material versorgt - kurz, es wird alles wieder auf Vordermann gebracht. Kommen Sie vorbei und besuchen Sie unseren Garten! Er ist jederzeit frei zugänglich.

Und wer ernten will, muss säen... sagt der Volksmund.

Unter diesem Motto haben sich im September 31 motivierte Gärtner-AnwärterInnen in der Gartenbauschule Großwilfersdorf zusammengefunden, um

ihre berufsbegleitende Facharbeiter-Ausbildung zum Gärtner / zur Gärtnerin im zweiten Bildungsweg zu absolvieren.

Für sie heißt es nun, für die Dauer von zwei Schuljahren einmal im Monat zwei Tage

lang die Schulbank zu drücken und eine neue Welt entdecken - die Welt der Pflanzen, ihrer Lebensräume, ihrer Vorlieben und Vermehrung und ihr Einsatz - sei es als Zierpflanze, als Zimmerpflanze, in der Küche oder als Gestaltungs-

element in der Floristik oder in der Gartengestaltung. Das neu erworbene theoretische Wissen wird anschließend in unserer Lehrgärtnerei in die Praxis umgesetzt. Dort werden dann beispielsweise Stecklinge geschnitten, Bäumchen veredelt, Komposttee angesetzt oder Sträuße gebunden. Wie spannend ist es, Bodenlebewesen, Nützlinge und Schädlinge unter dem Mikroskop zu betrachten! Und natürlich wird auch angesät, ... und zum Blühen kommt dieses Wissen dann bei der Facharbeiterprüfung (Voraussetzung: positives Abschlusszeugnis der Gartenbauschule, Vollendung des 20. Lebensjahres und Nachweis über 3.000 Stunden absolvierte Praxis), die diese Ausbildung abschließt.



KOMM IN DIE LEHRGÄNGE!



Lehrgang Gemüsebau

Facharbeiter/in werden in 6 Monaten!
(November bis Mai)



Gärtner/in werden!

Berufsbegleitende Ausbildung
Schulbesuch:
2 Tage pro Monat
Dauer: 2 Schuljahre

Information und Anmeldung für beide **(kostenlosen)** Lehrgänge ab sofort!
Gartenbauschule Großwilfersdorf
8263 Großwilfersdorf 147 | Tel.: 03385/670
lfgrossw@stmk.gv.at | www.growi.at

Growi.at
LERNEN & WACHSEN

Das Land
Steiermark
→ Lebensressort

Einladung zur Jahreshauptversammlung

des Fremdenverkehrs- und Ortsverschönerungsvereins Großwilfersdorf



am **Mittwoch, dem 27. April 2022**
um 19:00 Uhr im **Gasthaus Großschädl**

Tagesordnung:

- 1.) Eröffnung, Begrüßung und Feststellen der Beschlussfähigkeit
- 2.) Verlesen des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung
- 3.) Tätigkeitsbericht
- 4.) Kassabericht des Kassiers
- 5.) Bericht der Kassaprüfer und Antrag auf Entlastung des Kassiers
- 6.) Neuwahlen
- 7.) Vorhaben/Projekte
- 8.) Allfälliges

Wir freuen uns auf Ihren Besuch, egal, ob Mitglied, Nichtmitglied, Blumenfreund, Gartenfreund oder wenn Sie einfach neugierig sind!

Die Schriftführerin:
Anneliese Schnalzer

Der Obmann:
Josef Scheibelhofer

Für Interessierte am Profi-Gemüsebau bieten wir unsere „Fachschule Gemüsebau“ an. In dieser österreichweit einzigartigen Spezialausbildung dreht sich von November bis Februar alles ausschließlich um Gemüse- und Kräuteraanbau.

Der Anbau von Gemüse auf kleinen Flächen - das so genannte „Market Gardening“ - gewinnt immer mehr an Bedeutung. Viel Gemüse in großer Vielfalt auf kleiner Fläche (bis ca. 1ha) - das klingt im ersten Moment nach viel Düngemittleinsatz, aber im Gegenteil: Bei Market Gardening handelt es sich um biointensiven Gemüsebau, der ohne den Einsatz schwerer Maschinen wie Traktoren auskommt und teilweise mit sehr alten Arbeitstechniken betrieben wird.

Das Prinzip stammt bereits aus dem 19. Jahrhundert, und zwar aus Frankreich. Seit der Kanadier Jean-Martin Fortier 2012 sein Buch „The Market Gardener“ veröffentlicht hat, erfreut sich diese Form des Gemüseanbaus immer größerer Beliebtheit. Die Pflanzen werden recht dicht gepflanzt bei gleichzeitig minimaler Bodenbearbeitung. Gemäß den Grundlagen der biologischen Wirtschaftsweise wird mit organischen Düngemitteln und Kompost gearbeitet. Großer Wert wird auf Diversität gelegt. Bevorzugt wird das Gemüse - wie der Name bereits verrät - über Bauernmarkt oder Hofladen vermarktet.

No-dig-gardening: kein Umgraben mehr

Das klingt ja fast traumhaft, oder? Bei dieser Art des Gemüsebaus steckt folgende Idee dahinter: Beete werden flächig ohne Umgraben angelegt. Der Aufbau der Pflanzschicht lässt am besten mit dem Bild einer Lasagne vergleichen. Jenes Stück Land, das für den Gemüseanbau ausgewählt ist, wird



mit einer Schicht aus Karton oder Papier abgedeckt. Nun folgt eine „grüne“ Schicht (zum Beispiel Grasschnitt, Gemüse- und Obstabfälle, Blumen, Tiermist, Kaffeesatz, Teebeutel, Unkrautreste (ohne Wurzeln oder Samen) oder auch alte Balkonblumen). Diese nährstoffreiche Lage sollte etwa 10 cm dick sein. Jetzt kommen 5 cm reifer Kompost drauf. Darauf kommt eine Schicht aus „braunem Material“. Hier ist hartes, verholztes, kohlenstoffreiches Material gemeint (Laub, Zweige, Stroh, trockener Staudenschnitt, Heckenschnitt, Rinde und Rindenmulch, Holzhäcksel oder auch Papier). Auch diese Schicht wird rund 10 cm hoch. In diesem Schichtprinzip wird nun weitergearbeitet, bis die gewünschte Höhe erreicht wird.

Acht Wochen Praxis unterbrechen den Schulalltag und im Mai heißt es dann wieder „alles Gemüse“ an der Gartenbauschule. Exkursionen, der Besuch von Praxisbetrieben, Praxis in unserer eigenen,

zertifizierten biologischen Gemüseproduktion, erweitern den „Gemüsehorizont“. Und auch diese Fachausbildung schließt - unter den gleichen Voraussetzungen wie bereits erwähnt - mit der Facharbeiter-Prüfung ab.

Im Moment sind 15 voll motivierte „Jung-Gemüsebauern und -bäuerinnen“ aus ganz Österreich bei uns, die im Mai ihre Ausbildung abschließen und mit ihrem Wissen Österreich wieder ein bisschen grüner, regionaler und selbstversorgter machen.

Unser beständigster Zweig ist die Berufsschule für die steirischen GärtnerInnen. Nur wenn wir es schaffen, junge Menschen zu diesem Beruf zu begeistern, können wir dem drohenden FacharbeiterInnen-Mangel entgegenwirken. Natürlich gibt es auch für die Gärtner-Lehrlinge das Modell „Lehre mit Matura“. Ein herzliches Danke an die Ausbildungs-Betriebe für die gute

Zusammenarbeit. Besonders stolz sind wir darauf, dass in der Steiermark österreichweit die meisten Gärtner-Lehrlinge ausgebildet werden! <https://www.beruf-gaertner.at>

Ich darf noch eine Einladung aussprechen. Am **Sonntag, dem 26. Juni 2022**, ist der „Natur im Garten“-Gartentag. Schauen Sie unseren Floristinnen über die Schulter, oder lassen Sie sich in die Geheimnisse der Gartengestaltung einweihen - wir zeigen Ihnen, was unsere SchülerInnen im praktischen Unterricht lernen. Oder kennen Sie schon unseren Grünspargel? Der wächst am „Gemüseacker“ der Schule. Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

Wir freuen uns auf ihren Besuch in unserem Schaugarten direkt bei der Schule!

DI Martina Teller-Pichler,
Abteilungsvorstand
Gartenbauschule
Infos unter 03385 / 670
www.growi.at

Kindergarten Hainersdorf

Winterfreuden

Als endlich der lang ersehnte Schnee auch nach Hainersdorf kam, nutzten wir diesen sofort um Schneemänner zu bauen, mit den Schneerutschern unseren „Berg“ hinunter zu rutschen und vieles mehr. Wir dachten aber auch an die Tiere in dieser kalten Jahreszeit. So bastelten wir Vogelhäuschen und gingen in den Wald, um die Tiere zu füttern.

Frühjahrsputz

Beim Müll sammeln fanden wir viele Dinge. Wir nahmen dies zum Anlass, richtige Mülltrennung zu besprechen. Zur Belohnung gab es eine gute Jause von der Gemeinde!



Fasching im Kindergarten

Als Fliegenpilze verkleidet feierten wir ein lustiges Fest im Zauberwald. Dazu gab es Stationen, Spiele und eine leckere Jause, die die Kinder selbst zubereiteten.

Am Faschingsdienstag durfte jeder individuell verkleidet in den Kindergarten kommen. Da traf der Koch die Einhörner und die Waldfee die Piratin...



Osterzeit

Nun beginnt die Vorbereitung auf Ostern. Mit dem traditionellen Faschingsgirlanden verbrennen läuteten wir den Frühling ein und suchten mit der Lupe die ersten Frühlingsboten. An diesem Tag aßen wir Brot und Äpfel zur Jause.



Regionaler Genuss. Täglich 0-24 Uhr



Kuhmilch, versch. Käse & Joghurts, Butter
 Topfen, Ziegenmilch, Schafskäse
 Rind- Hühner- Puten- & Schweinefleisch
 Aufstriche, Würstel, Geselchtes, Wurst
 Obst, Gemüse, Kernöl, Käferbohnen, Essig
 Eier, Brot, Zwieback, Nudeln
 versch. Strudel, Strauben, Schaumrollen
 Kekse, Fruchtsäfte, Honig uvm.

NEU: vegane Aufstriche



Familie Fritz-Pfeiffer
 8263 Großwilfersdorf
 Radersdorf 49
 gegenüber Fa. Haas

0681/81964145
 office@biohoffritz.at

f /biohoffritz





Faschingszeit
in der Mondgruppe



Faschingsdienstag in der
Kinderkrippe

Frühling im Kindergarten



Klara, Olivia und Marlene sonnen sich gemütlich im Garten.



Faschingsdienstag mit der Sonnengruppe



Felix bei den Ostervorbereitungen



Emilia beim Einpflanzen ihrer Bohnensamen



Paula und Amelie bewegen sich besonders gerne im Turnsaal der Volksschule, den wir montags immer besuchen.



Am 25. März wurden wir von Fam. Eibel eingeladen, die Pferde und das vor Kurzem geborene Fohlen anzuschauen. Ein großes Dankeschön an Fam. Eibel für die tolle Führung und die gute Bewirtung. Auf dem Foto sind Paul R., Paul N. und Paula beim Striegeln des Ponys zu sehen.



Elena als stolze Reiterin



Christoph, Marlene und Julian gestalten ihre Maiskörner-Küken.



Wir genießen das schöne Frühlingswetter im Freien.

noch mehr Fotos finden Sie auf der nächsten Seite...



Als Dankeschön für unsere Mithilfe an der Flurreinigung hat uns Bgm. Franz Zehner alle auf ein Eis eingeladen.

Um den Kindern den Umweltschutzgedanken näherzubringen, haben wir uns wieder an der Flurreinigungsaktion in der Gemeinde beteiligt.

Raiffeisenbank
Region Fürstenfeld



**WIR WÜNSCHEN
FROHE OSTERN
UND ERHOLSAME
FEIERTAGE!**

Die Mitarbeiter Ihrer Raiffeisenbank
Region Fürstenfeld. rbfuerstenfeld.at



Volksschule Hainersdorf

Fasching

In der Faschingszeit schmückten wir unser Schulhaus mit bunten Zeichnungen, Fensterbildern und Hexentrepfen. Wir drehten Schnüre und verschönerten so unser Stiegen-Geländer.

Vor der Fastenzeit haben wir gemeinsam den Faschingsdienstag gefeiert. Die Kinder erhielten einen Stationenplan und durften frei arbeiten. Es wurde getanzt, gemalt und gebastelt. Natürlich fehlten an diesem besonderen Tag auch die Verkleidungen nicht - vom Batman bis zum Tischler hatten wir alles dabei!



Glückswoche

Im März fand in der VS Hainersdorf die Glückswoche statt. Wir unterhielten uns über das Thema Glück und beschäftigten uns mit den Fragen: „Was macht dich glücklich? und Was macht dich aus?“

Jeden Tag begleitet hat uns Anton aus dem Buch „Antons Reise zum Glück“.

Als Gemeinschaftsbild gestalteten wir einen Glücksbaum für unser Klassenzimmer, um uns daran zu erinnern, was uns glücklich macht.

Frühjahrsputz

Am 28. März starteten wir aktiv in eine neue Schulwoche. Nach unserer Lernbüro-Arbeit machten wir uns auf den Weg ins Freie und sammelten in der Hainersdorfer Umgebung Müll. Wir gingen über den Wald zum Tennisplatz und von dort aus bis zur Kirche zurück zur Schule. Die Kinder waren eifrig dabei und waren über ihre Fundstücke ziemlich erstaunt.

gestalteten wir gemeinsam einen Osterstrauch. Wir bemalten Holzstücke mit passenden Motiven. Die 3./4. Klasse bohrten anschließend Löcher in das Holz, um unsere kleinen Kunstwerke auf die Palmzweige hängen zu können. Kreativ umgesetzt wurden ebenfalls unsere bunten Hasen mit coolen Sonnenbrillen.

Die Kinder und das Team der VS Hainersdorf wünschen ein schönes Osterfest und einen fleißigen Osterhasen!

Vorfreude auf Ostern

Die Kinder freuen sich schon sehr auf das Osterfest! Dafür



VOLKSSCHULE GROSSWILFERSDORF



Fit in den Frühling

... So lautet das Motto der Schülerinnen und Schüler der Volksschule. Sehr erfreulich war daher die Nachricht, dass nach den Semesterferien Turnen im Turnsaal wieder möglich ist. Die Kinder zeigten sich sehr motiviert, sofort wurden Geräte aufgebaut und verschiedene Parcours ausprobiert.

Ebenso zeigten die Kinder großes Interesse an der richtigen Zahnpflege. Nicht nur mit

Bewegung fühlen wir uns fit, auch die Ernährung ist wichtig. Aus diesem Anlass bereiteten die Schülerinnen und Schüler der ersten Schulstufe einen köstlichen Obstsalat zu und säten eigene Kresse an.

Ein weiterer „Frühlingsbote“ zeigte sich an der Schule. Unsere Schultaube ist in ihr altes Versteck eingezogen und hat sich ein Nest zurecht gemacht. Die Kinder hoffen bald auf einen Nachwuchs und sind täglich am Beobachten.

Als nächstes Erlebnis durfte das Faschingsfest - unter Einhaltung der vorgeschriebenen Regeln - in der Schule gefeiert werden. Nicht nur das Krapfen essen, sondern auch die Faschingsparty mit lustigen Tänzen und Spielen im Turnsaal bereitete den Kindern große Freude.





Die Kinder der zweiten Klasse durften am 21. März das Fest der Erstbeichte feiern. Religionslehrerin Linda Baar bereitete einen ganzen Vormittag gemeinsam mit den Kindern vor. Nach der Spende des Bußsakramentes durch Pfarrer Peter Rosenberger wurden die vorbereiteten Briefe der Kinder vor der Kirche verbrannt. Anschließend klang der Vormittag bei einer gemütlichen Jause und gemeinsamen Spiel aus.



Ebenso aktiv zeigten sich die Kinder am 28. März beim jährlichen Frühjahrsputz. Ausgestattet mit Zangen, Handschuhen und Müllsäcken machten sie sich auf den Weg. Die Gemeinde bedankte sich sehr herzlich für die Mithilfe.

Das Team der VS Großwilfersdorf



Johann Jaindl - Abschied von einem guten Kameraden

Am 2. Februar mussten wir uns von unserem ältesten und treuesten Vereinsmitglied verabschieden.

Johann Jaindl war 78 (!) Jahre Mitglied unseres Ortsverbandes und jahrelanges Mitglied im Vereinsausschuss. Dafür erhielt er vom Ortsverband die Zeitmedaillen für 40, 50, 60 und 70 Jahre, die Verdienstmedaillen in Bronze, Silber und Gold. Schließlich wurde er 2011 in der Mitgliederversammlung einstimmig zum Ehrenmitglied ernannt.

Der ÖKB ist dankbar für seinen Einsatz als Funktionär und seine vielfältige Unterstützung bei diversen Veranstaltungen. Wir verlieren mit Johann Jaindl einen liebevollen Menschen und guten Kameraden.



Dir. Karl Großschädl - ein 80er

Am 18. März lud unser Obmann Dir. Karl Großschädl anlässlich seines runden Geburtstages die Vereinsleitung des

Kameradschaftsbundes sowie Bürgermeister Franz Zehner zu einer kleinen Feier ins Gasthaus Großschädl.

Der ÖKB-Ortsverband Großwilfersdorf möchte dir, lieber Karl, auf diesem Weg noch einmal

alles Gute zu deinem 80. Geburtstag und für die Zukunft viel Gesundheit wünschen.



Gas Wasser Heizung Sanitär

Gerhard Kratzer

Installation
Service
Handel

Herrnberg 12
8263 Großwilfersdorf

Tel./Fax: 03385/66063
Mob: 0676/42 82 145
gkinstallationen@aon.at



Haas Fertigbau hat gewonnen und wurde zum beliebtesten Arbeitgeber 2022 gewählt

Ein guter Arbeitgeber hält seine MitarbeiterInnen für längere Zeit im Unternehmen. Er bietet ihnen eine Unternehmenskultur der Wertschätzung ihrer Arbeitsleistung, ihrer Person.

In der Analyse der heurigen Studie „Österreichs beliebte Arbeitgeber“ konnten wir von Haas Fertigbau diese Qualitäten unter Beweis stellen und dürfen uns nun über die Auszeichnung „beliebter Arbeitgeber 2022“ freuen.

Das Institut für Management- und Wirtschaftsforschung (IMWF) hat gemeinsam mit dem KURIER die beliebtesten Arbeitgeber des Landes gekürt.

Wir von Haas Fertigbau sind nicht nur stolz, als österreichisches Unternehmen in diese Untersuchung miteinbezogen worden zu sein, sondern auch, dass wir in der Branche „Bau & Zulieferer“ die Auszeichnung

„Österreichs beliebte Arbeitgeber“ verliehen bekommen haben!

Gute Arbeitsatmosphäre und ein Gefühl von Sicherheit

Gerade in schwierigen Zeiten ist es für Unternehmen wichtig, eine gute Arbeitsatmosphäre zu schaffen und den MitarbeiterInnen Sicherheit zu geben.

Je nach Alter und Berufserfahrung wünschen sich MitarbeiterInnen etwa

die Möglichkeit der Vereinbarkeit von Familie und Beruf, flexible Arbeitszeiten oder Weiterbildungsmöglichkeiten. Eine umfassende Analyse dieser Inhalte gibt ein hervorragendes Bild zur aktuellen Arbeitgeber-Reputation eines Unternehmens. Hier konnten wir von Haas Fertigbau überzeugen.

Bei uns arbeiten Menschen mit unterschiedlichen Qualifikationen, Ausbildungen und Stärken und geben tagtäglich ihr Bestes.

Genau diesen Menschen verdanken wir die erhaltene Auszeichnung als beliebter Arbeitgeber. Ohne ihr positives Feedback und ihr Engagement wären wir nicht da, wo wir heute sind. Dafür sagen wir DANKE!

Haas sagt DANKE

Haas Fertigbau ist ein familiengeführtes Unternehmen. Da liegt es nahe, dass uns das Wohl unserer MitarbeiterInnen am Herzen liegt.

www.haas-fertigbau.at
www.haas-karriere.at
www.facebook.com/haas.fertigbau
www.facebook.com/haas.fertigbau.oesterreich
www.instagram.com/haas-fertigbau.oesterreich



Haas

besser bauen.

Schlüsselfertig.

Ökologisch.

Digital geplant.

Der HOLZBAU ist wegweisend.

www.haas-fertigbau.at



Wir stellen ein:

- MONTEURE
- LEHRLINGE
- Mitarbeiter in der MONTAGEPLANUNG
- ELEKTRIKER
- BAUTECHNISCHE ZEICHNER

www.haas-karriere.at



Jahreshauptversammlung 2022

Am 5. Jänner 2022 fand im Gasthaus Großschädl in Großwilfersdorf, unter Einhaltung aller Corona-Vorgaben, die traditionelle Jahreshauptversammlung des Musikvereins statt. Im Rahmen dieser Versammlung wurde der aktuelle Vorstand wiedergewählt.

Als Ehrengäste waren unser Ehrenobmann und Bürgermeister Franz Zehner, Bezirksobmann Ing. Karl Hackl,

Bezirkskapellmeister Bernhard Posch, Ehrenbezirksobmann Johann Tauchmann, Ehrenbezirkskapellmeister Josef Maier sowie unser Ehrenkapellmeister Karl Urschler anwesend.

Wie jedes Jahr gab es auch heuer wieder ausführliche Berichte der verschiedenen Vereinsfunktionäre, welche einen interessanten Einblick in das Vereinsleben boten. Derzeit besteht unser Verein

aus 41 aktiven, elf sonstigen und zwei Ehrenmitgliedern.

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung wurden dieses Jahr folgende Auszeichnungen verliehen: Das Ehrenzeichen in Bronze für zehn Jahre Mitgliedschaft erhielten Jakob Guttmann, Lisa Kohl, Sarah Rath, Maximilian Rindler, Raphael Stadlober und Philipp Weber.

Die Ehrennadel in Silber erhielt

Sascha Peindl, die Ehrennadel in Gold Matthias Stadlober. Für 30 Jahre Mitgliedschaft wurde Obmann Hannes Heinrich und Bernd Kogler das Ehrenzeichen in Silber-Gold verliehen.

Die Ehrennadel in Gold für 50-jährige Vereinstätigkeit, wurde unserem Ehrenobmann Bürgermeister Franz Zehner überreicht. Weiters erhielt Julia Riesner die Fördernadel in Bronze.

Nachruf Johann Jaidl

Am 26. Jänner 2022 verstarb Johann Jaidl, unser jahrzehntelanges und ältestes Mitglied sowie langjähriges



Vorstandsmitglied unseres Musikvereins, im 97. Lebensjahr. Hans trat 1948 der Vereinskappe Großwilfersdorf bei und war im Jahr 1966 auch bei der Umgründung zum heutigen Musikverein dabei.

Über 60 Jahre als aktiver Musiker war Hans immer ein begeisterter Schlagzeuger. Bis in die frühen 2000er Jahre nahm er aktiv und mit voller

Begeisterung am Vereinsleben teil. Auch wenn Hans die letzten Jahre nicht mehr aktiv dabei sein konnte, besuchte er uns regelmäßig bei den Proben und Aufführungen. Auch als Funktionär hat er viel zur Entwicklung des Musikvereins beigetragen. Von 1962 bis 2001 - also 39 Jahre lang - war er im Vorstand tätig.

Im Jahr 2005 bekam er für seine Verdienste in der Blasmusik das Verdienstkreuz in Silber und beim Wunschkonzert 2009 das Ehrenzeichen in Gold für seine 60-jährige Mitgliedschaft im Musikverein Großwilfersdorf.

CD-Aufnahme

Aufgrund der unsicheren Corona-Lage haben wir uns bereits Anfang des Jahres entschlossen, unser traditionelles Wunschkonzert im Frühjahr nicht durchzuführen.

Um uns ein Ziel für unsere intensive Probenarbeit zu setzen, wurde beschlossen, eine CD mit Stücken unterschiedlicher Musikstile aufzunehmen. Neben klassischen Märschen, böhmischen Polkas und konzertanten Stücken werden auch moderne Solostücke auf der CD zu finden sein.

Die CD wird ab 1. Juli, im Rahmen unseres Musikerfestes, zum Verkauf angeboten werden.



Anja Rath



Stefan Hammerlindl



Sarah Rath

Erfolge bei „prima la musica“ 2022

„prima la musica“ ist der größte österreichische Jugendmusikwettbewerb und richtet sich an Kinder und Jugendliche, die Freude am Musizieren und musikalischen Wettstreit haben und etwas Besonderes in der Musik leisten wollen.

Von 10. bis 20. März 2022 fand der Wettbewerb „prima la musica Steiermark 2022“

am Johann-Joseph-Fux-Konservatorium und an der Kunstuniversität Graz statt. Auch MusikerInnen aus unserem Verein haben sich dieser Herausforderung gestellt - und das mit großartigen Erfolgen.

Anja Rath, Trompete, erreichte in der Altersgruppe III mit ihrem Quartett „Trumpets con fuoco“ unter der Ensembleleitung von

Prof. Mag. Gerhard Freiinger, Rene Fürpass, Gerhard Nestler und Mag. Franz Tösch einen ersten Preis mit Berechtigung zur Teilnahme am Bundeswettbewerb.

Stefan Hammerlindl, Tuba, erreichte in der Altersgruppe III mit dem Trio „Brass Hoch3“ unter der Ensembleleitung von MMag. Robert Ederer einen

ersten Preis mit Berechtigung zur Teilnahme am Bundeswettbewerb.

Sarah Rath, Flöte, erreichte in der Altersgruppe IV mit ihrem Trio „Trio Konsonanz“ unter der Ensembleleitung von Birgit Böhm, BAMA einen ersten Preis mit Berechtigung zur Teilnahme am Bundeswettbewerb.

BezirksMUSIKfest
Großwilfersdorf
1. bis 3. Juli 2022
 am Sportplatz-Gelände

Freitag 1. Juli
MUSIKERTREFFEN
 18.00 Uhr: Musikertreffen mit Gästekonzert
 21.00 Uhr: JUNGE PALDAUER

Samstag 2. Juli
BEZIRKSMUSIKFEST
 16.00 Uhr: Bezirksmusikertreffen mit Gästekonzert
 21.00 Uhr: ebb

Sonntag 3. Juli
FREUNDSCHAFTSTREFFEN
 09.00 Uhr: Heilige Messe
 10.00 Uhr: Treffen der Freundschaftskapellen mit Gästekonzert

Die Meisterschaft geht weiter

Nach der Winterpause befinden sich unsere Mannschaften bereits wieder im Meisterschaftsbetrieb.

Die Kampfmannschaft Raiffeisen Großwilfersdorf Ilzer SV KM II hat, nach dem dritten Platz im Herbst, noch gute Chancen einen Aufstiegplatz zu ergattern. Für die Nachwuchsmannschaften heißt es im Frühjahr, an die guten Leistungen des Herbstes anzuschließen, und sich kontinuierlich weiter zu entwickeln.

Die Termine unserer Heimspiele entnehmen Sie bitte



den Ankündigungseinrichtungen oder dem Internet. Kommen Sie zu den Heimspielen der Kampfmannschaft und des Nachwuchses und unterstützen Sie unsere Mannschaften!





Empfang des neuen Hilfeleistungslöschfahrzeuges (HLF 2) der Freiwilligen Feuerwehr Hainersdorf

Nachdem sich die Auslieferung des neuen HLF 2 pandemiebedingt um einige Monate verzögert hatte, durfte die FF Hainersdorf gemeinsam mit Bürgermeister Franz Zehner das mit großer Vorfreude erwartete Fahrzeug am 25. Februar 2022 endlich in Empfang nehmen.

Das Fahrzeug der Marke Mercedes wurde im Werk der Firma Magirus Lohr gefertigt und ist erwartungsgemäß mit modernster Technik ausgestattet.

Zu den Highlights der Ausstattung zählen ein Wassertank, der 3.000 Liter umfasst, ein hydraulisches Bergegerät mit Schere und Spreizer, eine Seilwinde, eine LED-Verkehrsleiteinrichtung sowie eine integrierte Straßenwaschanlage. Außerdem bietet das Fahrzeug im Vergleich zum Vorgänger nun Platz für sieben anstatt drei Feuerwehrleute, wobei sich die Feuerwehrleute in der hinteren Kabine bereits während der Anfahrt zu einem Einsatz mit der Atemschutzausrüstung ausstatten können.

Schon kurz nach dem Empfang

fanden die ersten Übungen mit dem neuen Fahrzeug statt, um die Handhabung und die technischen Feinheiten des HLF 2 kennen zu lernen. Auch die absolut gelungene Feuertaufe in Form eines technischen Einsatzes auf der Mühlbachbrücke am 3. März ließ nicht lange auf sich warten.

Somit ist die FF Hainersdorf bei Brandfällen und technischen Einsätzen sowie demnächst auch bei Einsätzen auf einem

Teilabschnitt der S7, bestens gerüstet.

Offiziell wird das HLF 2 übrigens erst mit dem zweiten Bereichsfeuerwehrtag in den Dienst gestellt. Dieser findet am 10. und 11. September 2022 in Hainersdorf statt und verbindet den Feuerwehrfunktage mit der Fahrzeugsegnung. Für Speis und Trank wird wie immer bestens gesorgt.

Die FF Hainersdorf möchte sich

an dieser Stelle ganz besonders beim Land Steiermark, der Gemeinde Großwilfersdorf und nicht zuletzt bei der Bevölkerung für die großartige Unterstützung bedanken!

Nähere Infos zum Fahrzeug und den Einsätzen der FF Hainersdorf gibt es auch auf www.feuerwehr-hainersdorf.at oder auf Facebook: www.facebook.com/feuerwehr.hainersdorf.



Union ESV Großwilfersdorf

Oberzipf - Unterzipf

Am Faschingssamstag fand, nach coronabedingter Pause 2021, wieder der Vergleichskampf der beiden Ortsteile statt. Als Austragungsort wurde der Vorplatz des Rüsthauses der FF Großwilfersdorf gewählt. Die 32 Schützen gingen mit viel Ehrgeiz in diesen Prestigekampf, denn jeder „Zipf“ wollte natürlich den Sieg nach Hause bringen. Bei windigen, fast stürmischen, Bedingungen konnte sich am Ende der „Oberzipf“ doch

verdient durchsetzen. Die anschließende Siegerehrung fand bei Würstel und Bier im Rüsthaus statt.

Neuer Vorstand

Im Zuge der Generalversammlung am 19. Februar im Gasthaus Großschädl, wählten die erschienen 31 Mitglieder turnusmäßig einen neuen Vorstand. Obmann Ing. Thomas Freiberger stellte dabei seine bisherige Funktion zur Verfügung. In der Folge wurde Irene Pfigingl einstimmig zur

neuen Obfrau des Union ESV Großwilfersdorf gewählt. Die weiteren Funktionen im Vorstand bekleiden Günter Strobl (Obfrau-Stv.), Harald

Saurer (Kassier), Werner Lueger (Kassier-Stv.), Ing. Thomas Freiberger (Schriftführer) und Manfred Mild (Schriftführer-Stv.).



Bad Loipersdorf: Traumhaftes Anwesen im Dreiseithof-Stil in einzigartiger Alleinlage und 1,9 ha Grund, 333 m² Wfl, geschmackvoller Wohnbereich und sechs Zimmer, behaglicher Kachelofen, Galerie, blickgeschützter Innenhof mit zwei Terrassen, Doppel-



garage, Erdwärme-Fußbodenheizung, Baujahr 2004, HWB 81, € 1.120.000,-, 0664 / 2816062

Fürstenfeld: Großzügige Eigentumswohnung mit kleinem Garten, 88 m² Wohnfläche, drei Zimmer, Bad, WC, Abstellraum,



große Terrasse, Keller, Tiefgarage, BK inkl. Heizung und Rücklagen € 493,-, HWB 127, € 158.000,-, 0664 / 2816062

Deutsch Kaltenbrunn: Nettes Wohnhaus mit ein-



gezäuntem Garten, ca. 75 m² Wfl, Wohnküche, zwei Zimmer, Bad, WC, ca. 50 m² ausbaubar, Keller, Öl-ZH, 539 m² Grund, HWB 710, € 165.000,-, 0664 / 4207269

Sie überlegen, Ihre Immobilie zu verkaufen?

Wir bieten eine unverbindliche, kostenlose Marktanalyse an. Kontaktieren Sie uns für einen Termin! 0664 414 33 14



ARCHAN Immobilien
Tel. 0664 / 281 60 62



ARCHAN Immobilien

Ihr Thermenlandmakler

www.archan-immobilien.at



Storch aufstellen und Patrizi-Kirtag

Unser Landjugend-Storch ist wieder gelandet

In den vergangenen letzten Monaten ist der Storch wieder fleißig bei uns gelandet. Ende November letzten Jahres durften wir herzlichst den Eltern Marilena und Mathias zur Geburt von Tochter Valentina Luisa gratulieren und wünschten ihnen alles Gute, Gesundheit und Glück für die Zukunft.

Ebenfalls freuten wir uns im Dezember für Christopher und Sabrina zur Geburt von Sohn Raphael und wünschten natürlich auch ihnen nur das Beste für die bevorstehende Zukunft.

denen Landjugendgruppen und allen anderen, die so zahlreich erschienen sind und bedanken uns recht herzlich.

Am nächsten Tag eröffneten wir den wunderschönen Patrizi-

Sonntag um 10 Uhr mit unserer Weinkost. Mit ausgezeichneten Weinen der Umgebung und dem erneuten zahlreichen Erscheinen von vielen Gästen verbrachten wir unseren Tag

gemeinsam am Stand der Landjugend.

Wir bedanken uns nochmals bei allen, die zu uns gekommen sind und uns einen besonderen Patrizi-Kirtag ermöglicht haben!



Patrizi-Kirtag

Nach langer Zeit war es endlich wieder soweit und wir konnten am Patrizi-Kirtag unseren Stand aufbauen. Frühzeitig haben wir gemeinsam begonnen, unser Zelt aufzubauen und alle Vorbereitungen zu erledigen. Am 26. März starteten wir dann um 19 Uhr mit guter Musik und hervorragender Stimmung unsere erfolgreiche Patrizi-Party im beheizten Zelt. Wir freuten uns sehr über den Besuch von vielen verschie-



Landesprämierung für Steirisches Kürbiskernöl g.g.A.

Dieses Jahr hat die Landesprämierung für Steirisches Kürbiskernöl g.g.A. zum 23. Mal stattgefunden. Mit der Teilnahme an dieser sensorischen Bewertung durch professionelle Verkoster, sowie der chemischen Rückstandsanalyse durch ein akkreditiertes Prüflabor, überprüfen die Landwirte und Ölmühlen die Qualität ihres Kürbiskernöles.

Im Weiteren soll das Qualitätsbewusstsein der regionalen Kürbiskernölvermarkter entsprechend gestärkt werden. So wird auch für den Konsumenten sichtbar, wie es

um die Qualität des Steirischen Kürbiskernöles steht.

Als sichtbares Zeichen für die produzierte „**Top Qualität**“ dürfen die diesjährigen prämierten Betriebe



den Flaschenaufkleber „**Prämiertes Steirisches Kernölbetrieb 2022**“ verwenden, um sich von anderen Betrieben zu unterscheiden und zu zeigen, dass sie um regelmäßige Qualitätssicherung bemüht sind.



Prämierte Betriebe aus Großwilfersdorf:

- Gölles Andrea, Obgrün 30, Hainersdorf
- Hammerlindl GmbH, Radersdorf 39/3, Großwilfersdorf
- Lang Bernhard, Hainersdorf 63
- Maurer Johannes, Großwilfersdorf 51
- Vögl Johnny, Herrnberg 5, Großwilfersdorf

Omnipathie - was ist das eigentlich?

Mit dem Begriff Osteopathie können wahrscheinlich mehr von euch etwas anfangen.

ANGELINA FUCHS
OMNIPATHIE®
YOGA



Um mehr Ruhe und Ausgeglichenheit für deinen Körper, deinen Geist und deine Seele zu erlangen, bist du **gold**-richtig mit

YOGA

Yoga-Einheiten finden jeweils **mittwochs** um 10:30 Uhr und **donnerstags** um 18:30 Uhr im Feuerwehrhaus in Hainfeld statt.

Begrenzte Teilnehmerzahl | Anmeldung erbeten
unter **0664 78 55 314**

Die Omnipathie ist eine craniale Osteopathie, die auf sanfte Art und Weise die verschiedenen Körperstrukturen wieder ins Gleichgewicht bringt. Mit dieser Methode kann man auf körperlicher, sowie auf geistiger Ebene Ausgleichsarbeit leisten. Diese gefühlvolle Anwendung bringt Entspannung und Ausgeglichenheit auf mehreren Ebenen.



Wenn dich diese Methode interessiert und du mehr darüber erfahren möchtest, dann

melde dich gerne bei mir unter Tel. 0664 / 78 55 314.



Karsamstag
16. April 2022

Osterfeuer

LANDJUGEND HAINERSDORF

ab 20 Uhr
bzw. nach der Messe
Feistritzbrücke Hainersdorf
Findet bei jeder Witterung statt!

**AFTERSHOWPARTY IM
LANDJUGENDRAUM**

Landjugend Hainersdorf / 8242 Großwilfersdorf - Hainersdorf 9 - www.landjugend-hainersdorf.at ZVR: 507510898



Ferien Sport WOCHEN

GROßWILFERSDORF
1. - 5. AUGUST 2022

xund ins Leben
FERIENCAMPS FÜR KINDER

ERLEBNIS SPORT WOCHE in Großwilfersdorf



WANN UND WO FINDET DIESE WOCHE STATT?

Diesen Sommer findet in unserer Gemeinde von 1. - 5. August 2022 eine Erlebnis Sport Woche für 6-14 jährige Buben und Mädchen statt. Betreuung durch Xund ins Leben PädagogInnen gibt es von Montag bis Donnerstag jeweils von 9.00-17.00 Uhr und Freitag von 9.00-15.00 Uhr.

WAS ERWARTET MICH?

Abgestimmt auf das Alter der teilnehmenden Kinder stehen neben dem Spaß am Sport nachfolgende Programmschwerpunkte im Mittelpunkt: Coole Trend- & Summersports, Natur & Abenteuer, Fun- & Teamsports, International Sports, Bewegungskünste & Zirkus, Summerdance, Fitness & Gesundheit, uvm.

WIE KANN ICH MICH ANMELDEN?

Da einen Großteil der Kosten die Gemeinde übernimmt, ist lediglich ein Elternbeitrag von EUR 60,- (inklusive Mittagessen) zu bezahlen. Geschwistertarif: EUR 40,- für das 2. Kind und EUR 30,- für das 3. Kind. Der Elternbeitrag ist nach der Anmeldung umgehend auf nachfolgendes Konto zu überweisen:

Empfänger: Gemeinde Großwilfersdorf

IBAN: AT28 3807 7000 0602 5001

Die Anmeldung erfolgt online unter:

www.xundinsleben.com -> Feriencamps -> Anmeldung

ANMELDESCHLUSS: 30. Juni 2022

ANMERKUNG: Genaue Infos zum Programm, zu den täglichen Treffpunkten, zu den Zahlungskonditionen und eine Checkliste folgen nach der Online-Anmeldung bzw. nach der Anmeldefrist. Mindestteilnehmeranzahl: 24 Kinder. Reihung erfolgt nach Anmeldedatum. Begrenzte Teilnehmerzahl.

„ EINER
FÜR
ALLE,
ALLE
FÜR
EINEN



INKLUSIVE
.....

Camp T-Shirt
Eltern Login

Goldene Hochzeit feierten...



... Franz und Christine Kremshofer, Großwilfersdorf

Diamantene Hochzeit feierten...



... Johann und Theresia Gleichweit, Großwilfersdorf

Gratulation zur Vermählung!



Susanna Arbeiter und Günther Auner, Großwilfersdorf

Bgm. Franz Zehner und die MitarbeiterInnen gratulieren unserem langjährigen Außendienstmitarbeiter Günther und seiner Susanna herzlichst zur Eheschließung und wünschen beiden alles Gute für die bevorstehenden gemeinsamen Jahre.

Adrienn Dominko und Siegfried Gölles, Hainfeld (ohne Foto)

Sterbefälle



23.12.2021	Herbert Hammerlindl, Radersdorf
24.12.2021	Maria Huber, Herrnberg
07.01.2022	Herbert Brandl, Hainfeld
08.01.2022	Johann Ohner, Riegersdorf
21.01.2022	Mathilde Hammerlindl, Radersdorf
26.01.2022	Johann Jaindl, Großwilfersdorf
26.01.2022	Anton Ohner, Riegersdorf
24.02.2022	Heinz Wolf, Großwilfersdorf
12.03.2022	Maria Magdalena Mohler, Hainersdorf



Hinweis:

Wir berichten auf den folgenden Seiten auch gerne über Studienabschlüsse, bestandene Matura, Lehrabschlussprüfungen etc. Schicken Sie uns ein Foto (bitte unbedingt auf eine gute Auflösung bzw. digitale Größe achten, mind. 1 MB wäre hilfreich) mit ein paar Zeilen Text (z.B. wer hat wo was bestanden...). Stichtag ist immer der im Blatt angekündigte Redaktionsschluss!

Vielen Dank für Ihr Mitwirken!

Wir gratulieren recht herzlich zum



Geburtstag!

Dezember:

Auguste Lutterschmied Hainfeld

Jänner:

Irmgard Hagenauer	Riegersdorf
Herta Hippacher	Großwilfersdorf
Maria Poller	Hainersdorf
Josef Teuschler	Großwilfersdorf
Margit Schwab	Riegersdorf
Franz Czene	Radersdorf

Februar:

Helene Loder	Riegersdorf
Josef Gutl	Radersdorf
Ferdinand Groß	Großwilfersdorf
Josef Scharler	Hainfeld
Roswitha Heinrich	Großwilfersdorf
Kurt Heinrich	Großwilfersdorf

März:

Johanna Weiner	Hainersdorf
Karl Moser	Großwilfersdorf
Gerhard Peindl	Großwilfersdorf
Karl Großschädl	Großwilfersdorf
Miroslava Schönauer	Großwilfersdorf
Josefa Weber	Hainersdorf
DI Rudolf Pirker	Herrnberg
Johann Tauschmann	Riegersdorf
Johanna Rath	Maierhofbergen

Auf Grund der aktuellen Corona-Lage konnten wir leider nicht immer persönlich zu Geburtstagen gratulieren und auch die Jubilare nicht fotografieren.

Wir wünschen den Jubilaren trotzdem alles erdenklich Gute und vor allem viel Gesundheit!



Karl Moser



Johanna Weiner

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 24. Juni 2022



Maria Poller



Josef Teuschler



Josef Gutl



Auguste Lutterschmied



Josefa Weber



Johann Tauschmann



Johanna Rath



Karl Großschädl

Herzlich willkommen in unserer Mitte...



Ohne Foto:
Emilia Riegler,
Tochter von Vanessa Riegler,
Hainersdorf



Fabian Fuchs, Sohn von Johannes
und Kerstin Fuchs, Maierhofen



Paul Fink, Sohn von Andreas Gaich und
Manuela Fink, Großwilfersdorf



Aiden Anton Silvan Kainacher, Sohn von Nils
und Katja Kainacher, Herrnberg



Lara Josephine Gloria Mild, Tochter von
Kevin Wurm und Katharina Mild, Großwilfersdorf



Mona Josephina Binder, Tochter von Daniel Binder
und Julia Archan-Binder, Radersdorf